

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Geschlämmte und eingeengte Tonprobe von Ton mit Kennzeichnung</p> <p>Museum: Terra Sigillata Museum Hauptstr. 35 76764 Rheinzabern 07272 955893 info@terra-sigillata-museum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Adam Winter</p> <p>Inventarnummer: TSM 2022-0171</p> |
|--|--|

Beschreibung

Die runde Stange wurde aus aufbereitetem Ton geformt. Dafür wurde die Rohmasse geschlämmt und eingeengt, d.h. nach dem Schlämmen wurde ihr wieder Wasser entzogen, und zwar so viel, bis die Masse geknetet werden konnte.

Eine Markierung wurde auf zwei Seiten angebracht. Sie setzt sich aus abwechselnden Strichen und Kreisen zusammen und wurde mit einem Rollrädchen aufgebracht.

Nach Angaben Adam Winters steht diese Markierung für Ton aus Dromersheim (Rheinhessen, nahe Gaualgeshaim), der identisch ist dem dem Ton aus Frauenstein bei Wiesbaden. Es handelt sich dabei im Rohzustand um einen eisenschüssigen Sand.

Grunddaten

Material/Technik: Ton / geformt, gepunzt (Rollrädchen)
Maße: Länge 20,0 cm, Durchmesser 2,8-3,0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann
wer Adam Winter (1903-1978)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Dromersheim

Schlagworte

- Engobierte Ware
- Experiment
- Keramik
- Materialprobe
- Rekonstruktion
- Römische Keramik
- Terra Sigillata